

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W. 66. Wilhelmstrasse 90.

[Z] 20892

Soeben erschien:

Neuigkeiten 1898.**DER BAU DES KAISER WILHELM-KANALS.**

Nach amtlichen Quellen unter Mitwirkung des Königlichen Regierungs-Baumeisters

HANS W. SCHULTZ

bearbeitet von

J. FÜLSCHER,Geheimer Baurath und vortragender Rath im Königl. Preuss. Ministerium der öffentlichen Arbeiten,
vormals Mit-Dirigent der für den Bau des Nord-Ostsee-Kanals bestellten Kaiserlichen Kanal-Kommission in Kiel.

Nebst einem Anhang: „Begleitworte zu dem geologischen Profil des Kanals“ von Professor Dr. H. Haas in Kiel.

Erweiterter und vermehrter Sonderdruck aus der Zeitschrift für Bauwesen. (In zwei Abtheilungen.)
Abtheilung I.

Mit 135 Abbildungen im Text und einem Atlas, enthaltend 30 Tafeln in Steinstich. Gr.-Folio. In Mappe.

Preis für beide Abtheilungen zusammen 90 Mark. (Die zweite Abtheilung wird binnen Jahresfrist erscheinen.)**ERGEBNISSE DER UNTERSUCHUNG DER
HOCHWASSERVERHÄLTNISSE IM DEUTSCHEN RHEINGEBIET.**Auf Veranlassung der Reichskommission zur Untersuchung der Stromverhältnisse des Rheins und seiner
wichtigsten Nebenflüsse und auf Grund der von den Wasserbaubehörden der Rheingebietsstaaten gelieferten Aufzeichnungen

bearbeitet und herausgegeben von dem

Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie im Grossherzogthum Baden.

V. Heft. Auftreten und Verlauf des Hochwassers vom März 1896.

Text gross Quart 55 Seiten geh. Mit 2 Tafeln. **Preis 12 Mark.****INHALTS-VERZEICHNIS.**Einleitung.
Witterungsverhältnisse.
Der Hochwasserverlauf.Die Zerlegung der Hochwasserwelle des
Rheins.
Rechnerische Ableitung der Rheinstände.Uebersicht der Wasserstände des Rheins und
seiner wichtigeren Nebenflüsse während
des Hochwasserverlaufes.

Hierzu die Tafeln:

I. Uebersichtskarte über die Vertheilung der Niederschläge im
Rheingebiet am 7., 8. und 9. März 1896.II. Darstellung des zeitlichen Verlaufes sowie der Höhen der An-
schwellung im Rhein und in seinen grösseren Nebenflüssen
während des Hochwassers vom März 1896.**Das Sommerhochwasser**

vom Juli bis August 1897

im Oderstromgebiet.

Im Bureau des Wasserausschusses bearbeitet

von Dr. **Karl Fischer.**

(Sonderdruck aus der Zeitschrift für Bauwesen, Jahrg. 1898.)

Gr. 8^o. **Preis 1 M. 20 Pf.****Betonbrücke mit Granitgelenken
über die Eyach
bei Imnau in Hohenzollern.**Von **Max Leibbrand,**

Landesbaurath in Sigmaringen.

Mit 10 Abbildungen im Text und einer Kupfertafel.
(Sonderdruck aus der Zeitschrift für Bauwesen, Jahrg. 1898.)4^o. **Preis 2 Mark.****Ueber das
Studium und die Arbeitsweise
der
Meister der italienischen Renaissance.**

Festrede

gehalten beim Schinkelfeste des Architekten-Vereins in Berlin
am 13. März 1898von **Ludwig Hoffmann,**

Stadtbaurath.

Gr. 8^o. **Preis 50 Pf.**Wir bitten gef. zu verlangen.
Berlin, Mai 1898.**Die Bücherei**

im

Reichstags Hause zu Berlin.Von **P. Wittig,**

Regierungs-Baumeister in Berlin.

Mit 8 Abbildungen im Text und 3 $\frac{1}{2}$ Tafeln.

(Sonderdruck aus der Zeitschrift für Bauwesen, Jahrg. 1898.)

4^o. Steif geh. **Preis 3 Mark.****Die Statistik der Edelmetalle**als Materialien zur Beurtheilung der Währungsfrage
in Tabellen und graphischen Darstellungen
unter Anlehnung an die Soetbeerschen „Materialien“
zusammengestellt und fortgeführt **bis Ende 1895**
nebst einem Anhang zur Einführung in die Hauptprobleme
der Währungsfragevon **Ernst Biedermann,**

Königl. Eisenbahn-Bau- und Betriebsinspector.

Mit drei farbigen Tafeln in Steinstich.

4^o. Steif geheftet. **Preis 6 Mark.****Bauwissenschaftliche Anwendungen
der
Differentialrechnung.**

Lehrbuch und Aufgabensammlung.

Verfasst von Dr. **Arwed Fuhrmann,**

Ordentlicher Professor an der Königl. Technischen Hochschule zu Dresden.

Erste Hälfte. (Seite 1—180.) Mit 73 Holzschnitten.

Theil III, 1

der „Anwendungen der Infinitesimalrechnung in den Natur-
wissenschaften, im Hochbau und in der Technik“.Gr. 8^o. Geh. **Preis 5 M. 50 Pf.****Wilhelm Ernst & Sohn.**